

Mathematik-Wettbewerbe im ersten Schul-Halbjahr 19/20:

Abermals eine bunte Vielfalt sowie herausragende Erfolge für unser Celtis!

Bundeswettbewerb Mathematik (49. Lauf)

Die Teilnahme von Schülern an diesem Wettbewerb wurde in die Wege geleitet durch den Besuch eines entsprechenden W-Seminars im Fach Mathematik: „Einblicke in verschiedene Teilbereiche der Mathematik zur Vorbereitung auf naturwissenschaftliche Studiengänge.“

Tom Schneider (Q12) hatte sich bereits im vergangenen Schuljahr über einen 1. Preis beim Bundeswettbewerb Mathematik gefreut, und zwar als Teilnehmer der 1. Runde dieses äußerst anspruchsvollen Hausaufgaben-Wettbewerbes. Damit war er automatisch für die 2. Runde qualifiziert, in der er (nun als Einzelkämpfer) erneut einen 1. Preis erringen konnte, was bundesweit lediglich 69 von insgesamt 265 Teilnehmern gelang!

Am 26.11.2019 durfte Tom schließlich bei der durch die in Nürnberg ansässige DATEV eG ausgerichtete Preisverleihung seine wohlverdiente Urkunde samt Buchpreis in einem feierlichen Rahmen entgegennehmen.



Preisverleihung, DATEV eG, Nürnberg
v.l.n.r.: OStR Peter Maul, Tom Schneider (Q12),
StD a.D. Karl Fegert (Vorsitzender der
Korrekturkommission)

Landeswettbewerb Mathematik (22. Lauf)

Der Landeswettbewerb Mathematik ist wie sein „großer Bruder“ Bundeswettbewerb als klassischer Hausaufgaben-Wettbewerb ausgestaltet. Dadurch wird den SchülerInnen ermöglicht, sich intensiv und über mehrere Wochen hinweg mit komplexen und anspruchsvollen Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen sowie zugehörige Lösungswege ordentlich, logisch und ausführlich auszuarbeiten.

In der 1. Runde des diesjährigen Wettbewerbes gewann Klara Burkard (10b) einen hervorragenden ersten Preis mit voller Punktzahl und mit Weiterleitung zur 2. Runde. Großen Erfolg und einen dritten Preis errang Jona Schäflein (9c). Auch Hanna Loretta Tartler (9b) konnte ein tolles Ergebnis erzielen und hat einen dritten Preis nur knapp verfehlt.



Urkunden- bzw. Preisübergabe im Celtis-Gymnasium

SchülerInnen v.l.n.r.: Klara Burkard (10b), Hanna Loretta Tartler (9b), Jona Schäflein (9c)

Internationaler Mathematik-Teamwettbewerb „Bolyai“, Region „Bayern und Thüringen“, Schuljahr 19/20

Die Teilnahme von Schülern an diesem Wettbewerb wurde in die Wege geleitet durch den Besuch eines entsprechenden Wahlunterrichts im Fach Mathematik: „MathePLUS“.

Am 14.01.2020 war es wieder soweit: In einem extrem eng gesteckten Zeitrahmen von 60 Minuten galt es für die Teilnehmer, möglichst viele der kniffligen Knobel-Aufgaben richtig zu lösen. Um den Aspekt der konstruktiven Zusammenarbeit einzufordern bzw. zu fördern, durfte man hier nicht als Einzelkämpfer antreten. Wohl aber in einem Zweier-, Dreier- oder sogar Viererteam, was 13 SchülerInnen aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen wie folgt wahrnahmen:

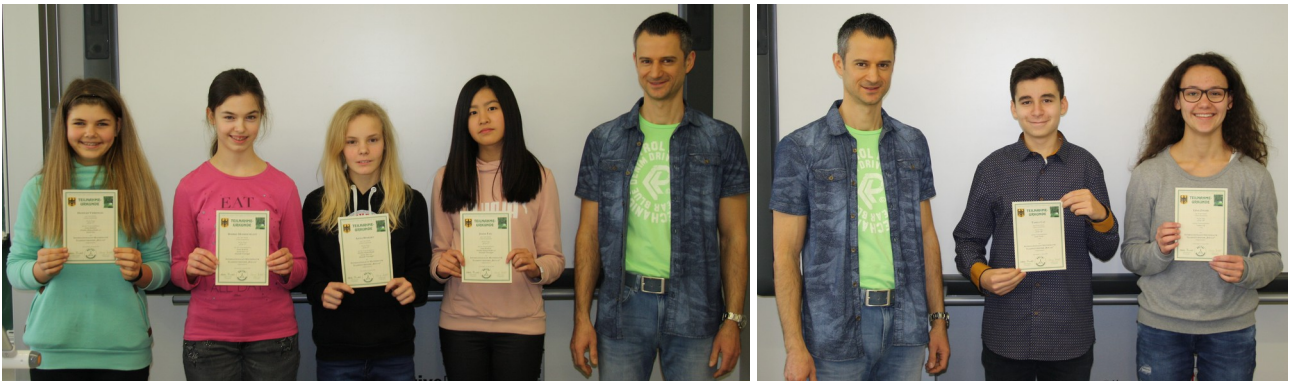
Einen überragenden Erfolg errangen Fabio Korn (6b), Luisa Mohrschladt (6c) und Noah Emmerich (6d) mit einem 24. Platz (von 138).

Anna Benkert (7b), Wiebke Mohrschladt (7b), Jessie Pan (7b) und Hannah Vierengel (7c) erzielten einen überwältigenden 9. Platz (von 127)

und Maximilian Friedrich (Q11), Annika Memmel (Q11), Lisa Vierengel (Q11) und Emma Welsch (Q11) erreichten mit sehr beachtlichen Leistungen Platz 12 (von 50).

Tamay Cat (10c) und Lena Zinser (10c) konnten im Zweierteam einen respektablen 47. Platz (von 58) einnehmen.

Urkundenübergabe im Celtis-Gymnasium



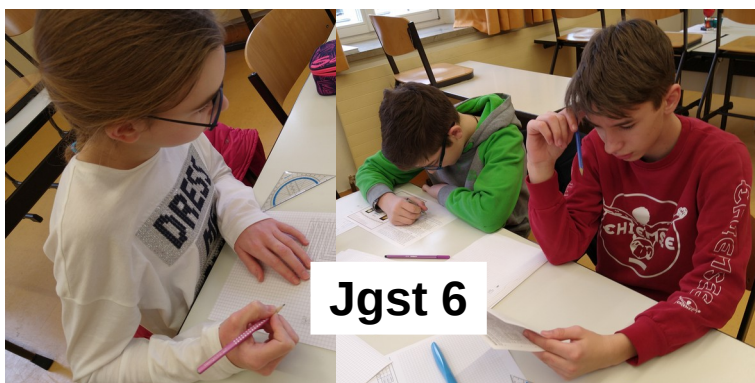
SchülerInnen v.l.n.r.: Hannah Vierengel (7c), Wiebke Mohrschladt (7b), Anna Benkert (7b), Jessie Pan (7b);
Tamay Cat (10c), Lena Zinser (10c)



SchülerInnen v.l.n.r.: Maximilian Friedrich (Q11), Emma Welsch (Q11), Annika Memmel (Q11), Lisa Vierengel (Q11);
Noah Emmerich (6d), Luisa Mohrschladt (6c), Fabio Korn (6b)



Nachfolgend noch Impressionen vom Wettbewerbstag ...



Mathematik-Olympiade Schweinfurt (MOSCH, 21. Lauf)

An der 1. Runde dieses attraktiven Hausaufgaben-Wettbewerbes nahmen 13 SchülerInnen aus der Unter- und Mittelstufe teil. Nun warten wir gespannt auf die Aufgaben der (finalen) 2. Runde, die kurz nach den Faschingsferien startet. Zur Ermittlung der Preisträger werden jeweils die in der 1. und 2. Runde erreichten Punkte addiert; die Preisverleihung wird dann am Ende des Schuljahres stattfinden.

Im Namen der Schulleitung sowie der gesamten Fachschaft Mathematik:
Herzlichen Glückwunsch zu all diesen tollen Leistungen und weiter so!

P. Maul